

Pressemitteilung Gelsenzentrum e.V. Nr. 8/2011

11.3.2011

Protest in Horst formiert sich

Rechtspopulisten stoppen

Wenn die rechtspopulistische Gruppierung Pro NRW am Sonntag erneut im Schloss Horst eine nicht öffentliche Veranstaltung abhält, findet auf dem Platz vor dem Schloss von 11-13 Uhr eine Protestkundgebung statt. Der Verein Gelsenzentrum ruft in einer Aktionseinheit mit AUF Gelsenkirchen zu einer Gegenkundgebung auf: "Unser Aktionskonsens: Wir wollen mit unserer Protestaktion mit dazu beitragen, dass hier ein Klima geschaffen wird, in dem für faschistische Organisationen, für Rassismus, Rechtsextremismus, Rechtspopulismus, Fremdenfeindlichkeit, Diskriminierung von Minderheiten, Hass und Gewalt kein Platz ist. Zum Schutz von Menschenwürde und Demokratie setzen wir Hass und Gewalt in jeglicher Form unsere gemeinsame Kraft entgegen", so Andreas Jordan von Gelsenzentrum.

Pressemitteilung AUF Gelsenkirchen

10.3.2011

Protest gegen pro NRW

Eine Protestkundgebung gegen die Tagung von pro NRW im Schloss Horst findet am Sonntag 13.3. um 11 Uhr am Josef-Büscher-Platz statt. Eine Aktionseinheit von AUF, Gelsenzentrum, der MLPD, der Piratenpartei und Einzelpersonen lädt alle Bürger ein, sich daran zu beteiligen. Rassismus und die Hetze gegen Migranten dürfen nicht hoffähig werden in unserer Stadt.

Pressemitteilung Gelsenzentrum e.V. Nr. 5/2011

16.2.2011

Kundgebung "Gegen Alltagsrassismus und Rechtsextremismus"

Flagge zeigen

Am Sonntag, den 13. März will die rechtspopulistische Partei „Pro NRW“ erneut eine nichtöffentliche Veranstaltung im Schloss Horst abhalten. Der Verein Gelsenzentrum

hat – wie schon im vergangenen Jahr – eine Kundgebung auf dem Josef-Büscher-Platz gegenüber von Schloss Horst angemeldet. Von 11 bis 13 Uhr wird dort in einer Aktionseinheit mit AUF Gelsenkirchen, REBELL, COURAGE und MLPD unter dem Motto „Flagge zeigen: Kundgebung gegen Alltagsrassismus und Rechtsextremismus“ eine Veranstaltung stattfinden. Wir wollen die Nutzung des Kultur- und Bürgerzentrums Schloss Horst durch die rechtspopulistische "Pro NRW" nicht als Selbstverständlichkeit akzeptieren. Menschen aus verschiedenen Gruppierungen zeigen am 13. März in einer breiten antifaschistischen Aktionseinheit gemeinsam Flagge gegen Alltagsrassismus und Rechtsextremismus in Gelsenkirchen und anderswo.

Rechtspopulismus, Rassismus und Rechtsextremismus haben Konjunktur in Deutschland. Nationalistische und rassistische Positionen sind in der Gesellschaft keine Ausnahmeerscheinung oder ein allzu gern beschworenes Phänomen, begrenzt nur auf die extremen Rechten, sondern treffen auch in der selbst ernannten "Mitte" der Gesellschaft ständig mehr und mehr auf Zustimmung. Die zunehmende Verbreitung einer Denkkultur, die sozialdarwinistische Rechnungen anstellt und nach Sündenböcken für gesellschaftliche Probleme sucht, stellt eine wichtige Herausforderung für uns alle dar.

Deshalb: Flagge zeigen gegen den zunehmenden Rechtspopulismus, Rassismus und Rechtsextremismus! Für ein gemeinsames und gleichberechtigtes Zusammenleben aller Menschen unabhängig von konstruierten Merkmalen wie Herkunft, Religion, sozialem Status oder der Lebensweise! Wir sind solidarisch mit allen Einzelpersonen und Gruppierungen, die mit uns dieses Ziel teilen und laden zur Mitarbeit und Teilnahme an der Kundgebung ein. Kontakt: Email an orgateam.nonazis@gelsenzentrum.de oder unter Telefon 0209/9994676